

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 76 (1950)  
**Heft:** 27

**Artikel:** "Polizia Svizzera"  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-489529>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

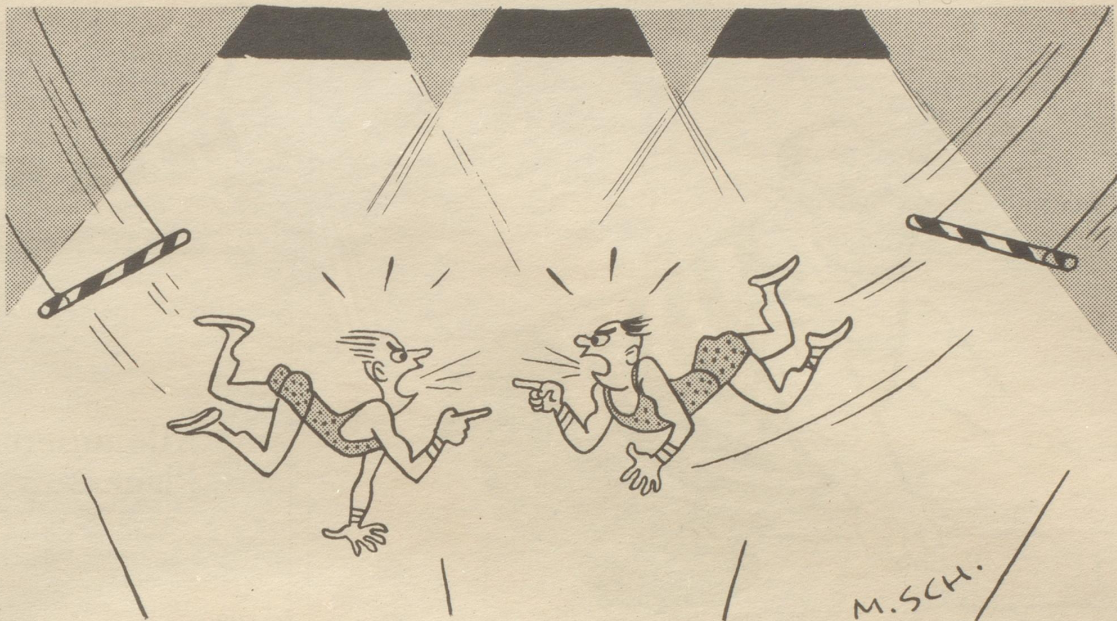
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



„Nein, Du bist heute der Fänger!“

### Gesang vom Parteiemhd

Es war einmal ein schwarzes Hemd,  
man trug's in Mussolinien,  
doch als es dann zu Schanden ging,  
begrub man's unter Pinien.

Auch war einmal ein braunes Hemd,  
man trug's in Nazi-Landen,  
es ging jedoch, dem schwarzen gleich,  
am Ende auch zu Schanden.

Das schwarze wie das braune Hemd  
sind längst kaputt, zerschlissen,  
sie wurden ganz erbarmungslos  
zerschnitten und zerrissen ...

Indes, der Hemden gibt's noch stets  
genug in deutschen Gauen,  
und sind die braunen nun dahin,  
so trägt man halt die blauen.

Im schwarzen wie im braunen Hemd  
war man parteifanatisch,  
das ist man auch im blauen Hemd,  
doch nun «volksdemokratisch».

O schönes neues blaues Hemd,  
wie wird es dir ergehen?  
Am Ende wie den andern auch?  
Es wäre zu verstehen!

El Hi

### Der Unterschied

Der Oesterreicher: «Alles ist schon  
dagewesen.»

Der Deutsche: «Det haben wa schon  
lange jewußt.»

+

Auf die Frage, wie es geht, sagt der  
Deutsche: «Kümmerlich, aber wir fürch-  
ten uns nicht!»

Der Oesterreicher: «Fürchterlich, aber  
wir kümmern uns nicht.»

TR

### Sachverständige

In ein kantonales Parlament sind kürz-  
lich u. a. gewählt worden: ein bekann-  
ter Ornithologe, ein Apotheker und ein  
Irenwärter. Sofort hatten sich böse  
Mäuler etwas zusammengereimt: Der  
Ornithologe kenne drum die Vögel alle,  
der Apotheker könne gut «Tröpf» zäh-  
len (sollte wohl heißen «Tropfen»; der  
Setzer!) und der Wärter sei «für alle  
Fälle» da.

L

### «Polizia Svizzera»

Bekanntlich pflegen unsere Schweizer  
auf Auslandsreisen, insbesondere wenn  
sie sich noch in Weinbaugebieten auf-  
halten, dem Rebensaft mehr zuzuspre-  
chen als ihnen unbedingt zuträglich ist.  
In also gehobener Stimmung führten  
sich drei Schweizermannen in einem  
italienischen Ristorante recht ungebüh-  
rlich auf, so daß sich die Hüter des Ge-  
setzes genötigt sahen, einzugreifen. Die  
Carabinieri setzten einen der drei un-  
botmäßigen Gäste an die frische Luft  
und trafen Anstalten, ihm auch die bei-  
den andern nachzusenden. Da schlug  
der eine vor den Polizisten den Kittel  
auf und präsentierte die auf der Innen-  
seite angebrachte Fabrikmarke «Ritex».  
«Polizia Svizzera», gab er mit spre-  
chender Gebärde zu verstehen. Auch  
der Zweite wies daraufhin seine Marke  
vor, die bei ihm in etwas kleinerer Aus-  
führung ebenfalls vorhanden war. «Ca-  
porale», erklärte er und klopfte sich  
auf die Brust. Verdutzt sahen sich die  
Carabinieri an. Dann schlug der erste  
und sofort auch der zweite die Haken  
zusammen, beide salutierten und räum-  
ten unverzüglich das Feld.

DM

**ENGEMATTHOF**  
HOTEL-RESTAURANT  
ZÜRICH-ENGE  
vortzellige  
Weine  
ENGEMATTSTRASSE 14  
TEL: 23 86 05

GRAND HOTEL  
**Hof Ragaz**

Die herrlichen Thermal-Heilquellen  
von Bad Ragaz helfen bei Zirkula-  
tionsstörungen, Rheuma, Nerven-  
leiden, Rekonvaleszenten.

Die Kur im Hotel selbst  
bietet Ihnen das Grand Hotel Hof Ragaz durch die direkte  
Verbindung mit den unübertrefflichen Thermal-Kur-Einrich-  
tungen. Thermal-Schwimmbad, Tennis, Fischen, schöne  
Spazierwege und Ausflüge. Verlangen Sie bitte nähere  
Auskunft durch Tel. (086) 8 15 05 H. J. Hobi, Dir.

Sie sehen es auf  
Schritt und Tritt:  
Gepflegte Herren  
nehmen **BRIIT**  
NACH DEM  
RASIEREN

Pflegt, desinfiziert und schützt Ihre Haut!